



Die Gesangsklasse Ruth Frenk präsentiert:

# »THE BEST OF«

Arien und Chöre von u.a. W. A. Mozart, G. Bizet, A. Thomas, G. Verdi,  
F. Léhar und ein weihnachtlicher Ausklang.

Gesamtleitung: Ruth Frenk  
[www.ruthfrenk.com](http://www.ruthfrenk.com)



## 25 Jahre Förderverein Gesangsklasse Ruth Frenk e.V.

Seit Ruth Frenk in Konstanz unterrichtet (1974) sind Workshops (Masterclasses) und Aufführungen Teil ihres Unterrichts. Mit der Zeit wuchs die Klasse, entwickelten sich die Schüler und Schülerinnen und immer mehr Besucher kamen zu den Konzerten, die mit jedem Jahr aufwändiger wurden. Damit wuchs zum Beispiel durch ideenreiche Kostüme und passende Kulissen auch der finanzielle Aufwand.

Deshalb entschieden sich vor 25 Jahren einige Eltern ihrer Schüler und einige Freunde einen Förderverein zu gründen, um das zu ermöglichen. Die Gründungsversammlung des Fördervereins der Gesangsklasse Ruth Frenk war im Februar 1999. Gründungsmitglieder sind Jochum und Barbara Berger; Jutta Krönig, Ilse Rau, Anna Berger, Prof. Dr. Guido Groeger, Roland Sokolovski und Barbara Büttner. Athi Rau-Lodemann wurde die erste Vorsitzende; es folgten Ortrud Gämlich und Ute Stölzle.

Ute verdanken wir eine neue Satzung, die es möglich macht, einzelne Schüler zu unterstützen. Das hatten wir bis dahin auch gemacht, aber da das nicht satzungskonform war, verloren wir für einige Zeit unsere Gemeinnützigkeit.

Der Förderverein ermöglicht seit jetzt 25 Jahren mit der Unterstützung der Mitglieder der Gesangsklasse von Ruth Frenk Workshops, Konzerte und aufwändige Opernabende, die auch für Förderer und das Publikum ein Erlebnis sind.

**Wir danken allen Mitgliedern, Sponsoren und Unterstützern für ihre Treue und hoffen, dass Ruth noch viele Jahre mit so viel Elan weiter machen kann und wir noch viele Konzerte mit ihrer Gesangsklasse erleben dürfen.**

Ulrike Sauer

Vorsitzende Förderverein Gesangsklasse Ruth Frenk e.V.

**Kontakt für Information und Beitritt zum Förderverein e.V.**

Ulrike Sauer • Mittelzellerstr. 21 A • 78479 Reichenau

Tel: +49 7534 998862 • [vorstand@fv-ruthfrenk.de](mailto:vorstand@fv-ruthfrenk.de) • [www.ruthfrenk.com/förderverein](http://www.ruthfrenk.com/förderverein)



**Sa, 23.11.2024, 19:30 Uhr**

**So, 24.11.2024, 17:00 Uhr**

Wolkenstein-Saal  
Kulturzentrum am Münster  
Wessenbergstr. 43  
78462 Konstanz

Die Gesangsklasse Ruth Frenk präsentiert:

# »THE BEST OF«

Arien und Chöre von u.a. W. A. Mozart, G. Bizet, A. Thomas, G. Verdi,  
F. Léhar und ein weihnachtlicher Ausklang.

**Dritan Angoni: Tenor**

**Klavier: Helge Herr**

**Klarinette: Hanna Langmeier-Stenz**

**Projektionen: Bette Bayer**

**Kostüme: Joachim Steiner**

**Gesamtleitung: Ruth Frenk**

## Solisten und Chor

### **Sopran**

Ingrid Berning

Angelika Czajor

Johanna Ernst

Zelina Hale

Corinna Kern

Milena Sachsenmaier

### **Alt**

Susanne Benkowitsch

Ute Gaisser

Petra Geisenberger

Lea Hammermeister

Brigitte Ruck

Irmi Spitzhüttl

### **Tenor**

Dritan Angoni

Christoph Baumhof

Walter Kehl

Michael König

### **Bass**

Martin Allweier

Heiko Dierschke

Arno Geisenberger

Martin Hähnlén

# PROGRAMM

<b>H. Purcell</b> aus Dido and Aeneas	Shake the cloud from off your brow, banish sorrow, banish grief	Belinda: Corinna Kern und Chor
<b>F. Mendelssohn</b> aus Elias	Herr Gott Abrahams  Sei stille dem Herrn	Elias: Martin Allweier  Ein Engel: Lea Hammermeister
<b>W. A. Mozart</b> aus Figaros Hochzeit	Duettino se a caso madama  Se vuol ballare  Giunse al fin il momento	Susanna: Melina Sachsenmaier Figaro: Martin Hähnlen
<b>F. Schubert</b>	Hirt auf den Felsen	Corinna Kern Klarinette: Hanna Langmeier-Stenz
<b>G. Puccini</b> aus Tosca  aus Turandot	E Lucevan le stelle  Tu che di gel sei cinta	Mario Cavaradossi: Dritan Angoni  Liu: Corinna Kern
<b>A. Thomas</b> aus Hamlet	O Vin dissipe la tristesse	Hamlet: Martin Hähnlen
<b>G. Verdi</b> aus Traviata	Lunge da lei per me non v' ha diletto! Arie: De' miei bollenti spiriti Brindisi	Alfredo: Dritan Angoni  Corinna Kern Lea Hammermeister Dritan Angoni Martin Hähnlen

# PAUSE

**F. Léhar**  
aus Die lustige  
Witwe

Da geh ich zu Maxim

Graf Danilo:  
Michael König

**J. Strauss**  
aus Der Zigeuner-  
baron

Als flotter Geist

Sándor Barinkay:  
Walter Kehl  
und Chor

**F. Léhar**  
aus Die lustige  
Witwe

Lippen schweigen

Hanna: Corinna Kern  
Danilo: Martin Hähnlen

aus Das Land  
des Lächelns

Dein ist mein ganzes Herz

Sou-Chong: Dritan Angoni

**J. Herman**  
aus Mame

We need a little Xmas

Lea Hammermeister  
und Chor

**C. Debussy**

Noel des enfants qui n'ont  
plus de maisons

Zelina Hale

**J. Brel**

Wenn uns nur liebe bleibt

Walter Kehl

**Gospel**

Over my head I hear music  
in the air.

Angelika Czajor  
und Chor

**A. Adam**

O holy night

Martin Hähnlen

**I. Berlin**

I'm dreaming of  
a white Xmas

Chor



# WHO IS WHO



## Helge Herr

Helge Herr studierte Mathematik in Tübingen und Klavier in Trossingen. Er entschied sich für die Musik und das Klavier. Es ging auf Reisen. So spielte er gar auf zwei Tourneen durch Asien und durfte erfahren, wie es ist, vor einem bis zu 3000-köpfigem Publikum klassische Klavierkonzerte zu geben. Als Pianist auf Schiffen der Hapag-Lloyd-Kreuzfahrtenflotte verbrachte er fünfzehn Jahre mehr Zeit unterwegs als zu Hause. Seit zwei Jahren lebt Helge nun in Konstanz und arbeitet an der Pädagogischen Maturitätsschule Kreuzlingen und der Jugendmusikschule Mörschwil als Klavierlehrer. Ich hatte das Glück, ihn als eine der Ersten in Konstanz als wunderbaren Liedbegleiter kennenzulernen und gleich zu engagieren. Seit 2023 begleitet Helge meine Workshops und Konzertabende.



## Hanna Langmeier-Stenz

Hanna Langmeier-Stenz erhielt ihren ersten Klarinettenunterricht bei Heinrich Mätzener. Das Studium bei Hans Rudolf Stalder an der Musikakademie Basel schloss sie mit dem Lehrdiplom und dem Orchesterdiplom ab. Ein Studienaufenthalt führte sie zu Paul Meyer nach Paris. Danach folgten weitere Studien an der Musikhochschule Basel bei François Benda mit dem Solistendiplom als Abschluss. Anschließend entfaltete sie eine rege musikalische und pädagogische Tätigkeit. Als Mitglied der Basel Sinfonietta spielt sie regelmässig experimentelle, unkonventionelle und spartenübergreifende zeitgenössische Konzerte. Sie wirkt als freischaffende Musikerin in verschiedenen Kammermusikformationen, im Orchester der Operettenbühnen Hombrechtikon, Bremgarten und Beinwil und als Zuzüglerin in diversen Orchestern mit, u. a. dem Tonhalle Orchester Zürich und der Camerata Schweiz. Sie unterrichtet an der Musikschule Konservatorium Zürich.





## Bette Bayer

Bette Bayer ist Künstlerin und schafft digitale Foto- und Filmkompositionen. Sie bearbeitet, verfremdet und kombiniert ihre Photographien digital, um eine Verdichtung der Eindrücke und eine Intensivierung der Aussage zu erreichen. Diese Foto-Kompositionen werden weiter zu Artfilmen verwoben, die den Klang der Musik in Bewegung umsetzen. Bette Bayer ist im Rheinland geboren und aufgewachsen und studierte Kunst und Geschichte in Essen. Mit Bette arbeite ich seit 30 Jahren in der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Bodensee-Region zusammen. Seit 3 Jahren hat sich unsere langjährige Freundschaft vertieft, was sich in mehreren gemeinsamen und kreativen Kulturprojekten ausgewirkt hat.



## Dritan Angoni

Dritan Angoni ist in Tirana, Albanien aufgewachsen. An der Musikhochschule in Tirana hat er ein BA in Gesang bei Giuseppe Gipali absolviert. Im Jahr 2017 kam er als Au-pair nach Konstanz, um besser Deutsch zu lernen. Da trafen wir uns und ich nahm ihm unter meine Fittiche. Im Juli 2021 hat er die Masterprüfung an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart mit Auszeichnung abgeschlossen. Bis zu seinem Opern Engagement am Landestheater Schleswig-Holstein kurz nach seinem Abschluss, wurde er von mir und von dem Förderverein der Gesangsklasse Ruth Frenk unterstützt. Im Jahr 2022 stand er als Tamino in Wolfgang Amadeus Mozarts „Die Zauberflöte“ und als Hans in „Die verkaufte Braut“ von Bedrich Smetana auf der Bühne. Im Jahr 2023 sang er u.a. Alfredo in Verdis La Traviata. Bei der Spielzeiteröffnung September 2024 feierte er einen großen Erfolg als Prinz in Prokovjews „Die Liebe zu den drei Orangen“.



## Joachim Steiner

Joachim ist ein bekannter Kostümbildner für Theater und Oper. Seit vielen Jahren ist er Fundus-Verwalter des Stadttheaters Konstanz. Seit er diese Aufgabe übernommen hat, haben wir eine wunderbare Zusammenarbeit und er hat mir geholfen, mehrere große Opernabende auszustatten. Zudem ist Joachim auch ein hervorragender Koch.



### **Ulrike Sauer**

Ulrike ist Geigenbauerin und lebt auf der Insel Reichenau. Sie spielt Geige im Orchester des Unterhaltungsorchesters Reichenau und singt seit vielen Jahren ein abwechslungsreiches Repertoire bei den beliebten Winterkonzerten. Seit Januar 2021 komme ich fast jeden Sonntagmorgen zum Brunch zu Ulrike und Joachim. Die langjährige Freundschaft mit ihr und der ganzen Familie, hat sich seitdem noch vertieft. Seit 2024 ist sie Vorsitzende des Fördervereins der Gesangsklasse Ruth Frenk.



### **Joachim Sauer**

Auch er singt sehr gerne und viel, zum Beispiel in der Münster-schola auf der Reichenau und auch bei mehreren Opernabenden meiner Gesangsklasse. Der Fotograf und Filmemacher hat viele Jahre für Bilder und Videos unserer Aufführungen gesorgt. Im Rahmen seiner Medienagentur MEDIENBUREAU hat er zudem die Verantwortung für meine Homepage übernommen. Ich bin sehr dankbar so einen Freund zu haben!



### **Susanne Benkowitsch**

Die Dozentin und Mezzosopranistin Susanne Benkowitsch hat in der Gesangsklasse viele Rollen gesungen. Von der Dido in Purcells Dido und Aeneas bis zur Rosina im Rossinis Barbier von Sevilla. Sie singt auch Kirchenmusik in kleinen Ensembles.



## Ingrid Berning und Martin Allweier

Vor etwa 15 Jahren lernte der damalige Leiter der Dettinger Village Singers einige meiner Schüler auf dem Weihnachtsmarkt in Konstanz kennen. Was er dort hörte, gefiel ihm so gut, dass er mich als Stimmbildnerin engagierte. Die Physiotherapeutin Ingrid Berning, die ich dort kennengelernt habe, singt heute im Jazzchor, der ehemalige Tenor Martin Allweier, den ich ebenfalls bei den Village Singers kennengelernt habe und der auch als Physiotherapeut arbeitet, singt heute Bass im Symphonischer Chor Konstanz.



## Christoph Baumhof

Christoph Baumhof ist Entwicklungsingenieur für Mikroelektronik und wurde vom Gebhardtschor als Tenor für den Opernabend 2009 angeworben. Christoph studierte sechs Jahre bei mir und singt seither in mehreren Kirchenchören in Konstanz und Umgebung. Außerdem singt er im Bodan-6Xtet, dem charmanten Männerensemble vom Bodensee, und ist der unersetzliche Schatzmeister des Fördervereins der Gesangsklasse Ruth Frenk.



## Angelika Czajor

Ein langer Weg liegt hinter Angelika und mir. Acht Jahre war sie festes Mitglied meiner Gesangsklasse. Als frisch gewordene junge Mutter aus Spanien nach Konstanz zurückgekehrt, begann sie 1992 mit der Gesangsausbildung bei mir und sang im Jahr 2000 in meinem Winter-Konzertprogramm die Rolle der Mutter in Menottis „Amahl und die nächtlichen Besucher“ im ZfP Reichenau: fünf Aufführungen – full house. Als große Gesangsfamilie stand auch ihr Sohn Julian mit 8 Jahren auf der Bühne, als kleiner Hund. Tja, wir sind eine Familie alle sind dabei! Inzwischen ist er promovierter Naturwissenschaftler der Nanotechnik. Sein Kostüm gefiel ihm damals so gut, dass er es, wenn es Zeit war ins Bett zu gehen, nicht mehr ausziehen wollte. Angelika's Vater, mein lieber Freund Dieter, der 2021 leider verstarb, lieferte damals fürs Bühnenbild das Stroh. Das weiße Wollschaf von Ruth Fendel

steht immer noch unter meinem Flügel. Meine Enkel nennen es „Bah bah Blacksheep“ und bei jedem Besuch muss es begrüßt werden! Immer wieder kreuzten sich Angelikas und mein Weg nach Ihrem Weggang nach Freiburg, wir arbeiteten immer wieder an der Stimme ... und heute ist sie wieder Teil der Klasse.



### Heiko Dierschke

Nach seinem Studium in Schulmusik und Gesang in Freiburg hat Heiko sein Gesangsstudium bei mir weitergeführt und an vielen Konzert- und Opernabenden mitgearbeitet. Meine Freundin Athi und ich hatten das Glück, durch seine Arbeit im Schweizer Kammerchor zwei Mal bei unvergesslichen Generalproben im KKL in Luzern dabei zu sein. Vor allem ein Konzert mit dem Dirigenten Claudio Abbado und meinem Lieblings-Bass, Bryn Terfel haben sich in mein Gedächtnis gebrannt. Nach drei spannenden Jahren an einer Schule in Paris ist er jetzt Musiklehrer am Friedrich-Hecker-Gymnasium in Radolfzell. Dort leitet er den Chor des Friedrich-Hecker-Gymnasiums und singt in verschiedenen semiprofessionellen Chören.



### Johanna Ernst

Johanna war nur eineinhalb Jahre in der Gesangsklasse, aber das hat ihr Leben grundlegend verändert. Nach einem Engagement für das Sommertheater am Stadttheater Konstanz und 2 Praktika an der Bayerischen Staatsoper und der Deutschen Oper in Berlin hat sie nun einen Studienplatz im Masterstudiengang Kultur- und Musikmanagement an der Hochschule für Musik und Theater München ergattert. Ich wünsche ihr eine aufregende Studienzeit in München und eine erfolgreiche Zukunft.



### Ute Gaisser

Vor etwa 12 Jahren schickte mir der Komponist, Sänger, Pianist und Dirigent David Lang, der auch mal eine Zeit in meiner Gesangsklasse war, Ute zu mir. Seitdem arbeiten wir regelmäßig mit guten Ergebnissen zusammen. Ute singt heute im Thurgauer Fest Chor unter der Leitung von David, im Kirchenchor Eschenz und ab und zu im Projektchor Frauenfeld. Außerdem ist sie liiert mit Günther Daum, der seit 2023 uns als Fotograf der Konzerte unterstützt.



## Petra und Arno Geisenberger

Vor 26 Jahren habe ich angefangen, 50+ Kurse anzubieten. Da rief mich Petra an und fragte, ob ich mir auch 40+ vorstellen könnte. Es entstand eine Gruppe in der Gebhardskirche vom Chor Odem, die ich lange begleitet habe, seitdem sind wir verbunden und auch Arno Geisenberger war immer gerne bei den Opernabenden dabei. Ob Bass oder Tenor, das war und ist ihm egal.



## Martin Hähnlen

Martin kam zu mir, als er 20 Jahre alt war und an der HTGW in Konstanz studierte. Nach seinem Diplom hatten wir uns ein Jahr Zeit genommen, um herauszufinden, ob er Maschinenbauingenieur oder Sänger werden wollte. Zwei Seelen in einer Brust. Der Maschinenbau hat gewonnen, aber er singt bis heute mit großer Freude und auf hohem Niveau. Nach einigen Jahren im Ausland ist er an den Bodensee zurückgekehrt und wir arbeiten regelmäßig zusammen. Seit vielen Jahren besuchen wir gemeinsam die Premiere im Festspielhaus bei den Bregenzer Festspielen. Der Höhepunkt des musikalischen Jahres und eine große Freude für uns beide.



## Lea Hammermeister

Parallel zu ihrem Psychologiestudium bereitete ich Lea von 2004 bis 2009 auf die Aufnahmeprüfung für Gesang an der Musikhochschule vor. In dieser Zeit (2008) erreichte sie, auch mit Hilfe des Fördervereins, einen 2. Bundespreis bei Jugend Musiziert. Von 2009 bis 2013 studierte sie an der Staatlichen Hochschule für Musik Mannheim und schloss mit dem Bachelor of Arts Gesang Solo ab. Von 2013 bis 2020 absolvierte sie eine Ausbildung zur Psychologischen Psychotherapeutin. Seit 2020 hat sie eine eigene Praxis in Reutlingen und singt noch gelegentlich im Chor und gibt Soloauftritte.



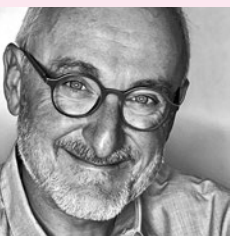
## Walter Kehl

Vermittelt von einem gemeinsamen Freund und Kollege konnte ich Walter im Jahr 2013 als Tamino für unsere Zauberflöte engagieren. Seither arbeiten wir zusammen. Walter singt regelmäßig im Extrachor der Oper St. Gallen. Er tritt regelmäßig als Solist bei Kirchenmessen in Konstanz, Überlingen und in der Schweiz.



## Corinna Kern

Corinna Kern, studierte in Freiburg und begann gleichzeitig dort auch mit der Ausbildung ihrer Stimme. Sie nahm bei Patrizia Paz-Glaser (Freiburg), später bei Hagit Noam (Trossingen) und Claudia Schubert (Freiburg/Konstanz) Unterricht. Seit 2014 ist sie festes Mitglied der Gesangsklasse Ruth Frenk. Der Schwerpunkt ihrer musikalischen Arbeit lag zunächst bei der Oper und der Kirchenmusik, später setzte sie sich mit alter Musik auseinander. Ihr Repertoire umfasst unter anderem zahlreiche Orchestermessen (v.a. Mozart, Schubert und Haydn) und Opernarien. Corinna Kern lebt und arbeitet als Beraterin in Konstanz.



## Michael König

Bei der musikalischen Umrahmung von Mozarts 250. Geburtstagsdinner im Restaurant Papageno am 27. Januar 2006 hörte Michael meine Gesangsklasse und entschied sich für eine Gesangsausbildung bei mir. Er singt den ersten Tenor im Bodan-6Xtet, dem charmanten Männerensemble vom Bodensee und hat Singen und Segeln erfolgreich zu seinen großen Hobbys gemacht.



## Brigitte Ruck

Für Brigitte war Singen lange ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Viele Erfolge hatte sie bei den Auftritten, viele Freundschaften haben sich in der Klasse entwickelt. Sie ist Psychologin und arbeitet u.a. in der psychosozialen Arbeit mit Menschen mit Behinderung und in Trauma therapeutischer Einzelarbeit mit Kindern und Jugendlichen.



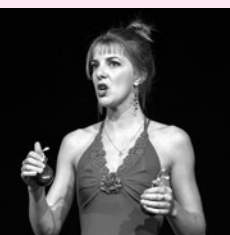
### **Irmi Spitzhüttl**

Irmi war viele Jahre eine zuverlässige Altistin im Chor bei vielen Konzerten und Opernabenden meiner Gesangsklasse. Noch heute singt sie im Reichenauer Münsterchor und genießt die Musik und das Singen. Beruflich leitet sie nach einer Ausbildung zur Sozialarbeiterin die Kindertagesstätten des Caritasverbandes Konstanz.



### **Milena Sachsenmaier**

Milena Sachsenmaier wurde in Detmold geboren und wuchs im Nordschwarzwald auf. Zum Studium der Medizin ging sie nach Wien. Parallel nahm Sie Gesangsunterricht bei den bekannten Opernsängerinnen Gabriele Sima und Eliane Coelho und sang im Chor des Wiener Konzerthauses. Nach dem Studium zog sie nach Heidelberg, wo sie ihre Facharztausbildung für Chirurgie absolvierte und parallel in verschiedenen Chören sang (u.a. dem Extrachor des Theater Heidelberg). Seit zwei Jahren lebt sie mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Konstanz und arbeitet als Oberärztin in einem Schweizer Spital. Zur Gesangsklasse von Ruth Frenk stieß sie im August dieses Jahres hinzu.



### **Zelina Hale**

Zelina studierte Musik in Winterthur und Luzern sowie Lehr-amt an der pädagogischen Hochschule Thurgau (Bachelor of Arts in Primary Education). Zurzeit unterrichtet sie an einer Primarschule, wo sie unter anderem auch in der Leitung des Schulchors aktiv ist.

**„Ich danke Euch, meinen Studenten,  
für Eure Treue und Vertrauen und  
meinem wunderbaren Förderverein für die  
großartige Unterstützung und Hilfe.  
Ihr habt mich immer wieder dazu angetrieben  
weiterzumachen. Ohne Euch wäre das  
nicht möglich gewesen.“**

**Ruth Frenk**





wasser

(largo)

wa - - as - se - - et

blau

[un poco meno  
sostenuto  
epin dolce]

bl - a - - - a - w

oben

(v. più mosso)

[allegro mod. ♩ = 87 ca]

regen

dolce mf

poco accel. - - - - - dim.

bravissimo [prestissimo tempo  
molto dolce  
molto legato]

a tempo

gen

tief

ti - i -

stille

[molto sost.]

sempre accel. e dimin.

repet. ad lib.

sti - i - - - b - - e - -

ang

[tempo +  
ritmo frei]

ti - iet

lück

[molto sost.]

sempre accel. e dimin.

repet.

sti - i -

[andantino  
o allegro  
o breato]

Mit freundlicher Unterstützung von:

kissundklein  
Heimatkulturr Design | Kontakt

MEDIEN  
BUREAU  
JOACHIM G. SAUER



Stadt Konstanz  
Kulturamt

text + grafik + web + foto + video